



Flachland- Wisent *(Bison bonasus bonasus)*

Flachland-Bialowieza Linie

Die zweite Wisentzuchtlinie, die von nur 7 der insgesamt 12 Gründertieren abstammt, ist die Flachland-Bialowieza-Linie. Der Weltwisentbestand dieser Linie beträgt laut Zuchtbuch von 2004 ca. 1.356 Tiere. Nachkommen aus dieser Flachland-Bialowieza-Linie bilden den Grundstock für die zweite, **streng separat gehaltene Wisentherde** in Hardehausen.

Dieses ca. 80 ha große Wisentgehege wurde 2004 neu eingerichtet. Im Sommer 2004 kamen **4 Flachlandwisente** in das neue Eingewöhnungsgatter. Am 1. Dezember 2006 ist dann im Zuge des Kooperationsvertrages zwischen dem Forstamt Bad Driburg und dem Nationalpark Bialowieza ein Transport mit vier weiteren Wisentkühen aus Polen eingetroffen.



Der Stier „POKEMON“



Somit ist der Grundbestand der Flachland-Herde gefestigt. Die beiden Gehege haben keinerlei Verbindung und die Wisente können und dürfen sich nicht vermischen!

Steckbrief

Länge:	bis 300 cm
Größe:	bis 180 cm
Gewicht:	bis 1000 kg
Lebensalter:	bis 20 Jahre
Nahrung:	Gräser, Kräuter, Knospen, Triebe, Rinde, etc.
Fortpflanzung	
Brunft:	August bis Oktober
Tragzeit:	9 Monate
Geburt:	1 Kalb von ca. 40 kg im Mai/Juni
Geschlechtsreife:	3 Jahre



Gut für den Kreis Höxter.



Westheimer
Domum Alben



Regionalforstamt
Hochstift

Landesbetrieb Wald und Holz
Nordrhein-Westfalen





Flachland- Wisent (Bison bonasus bonasus)

Flachland-Bialowieza Linie



Wie kommen die Tiere zu ihren Namen?

Nachkommen dieser Herde

werden im Zuchtbuch mit den **Anfangsbuchstaben** „EI...“ geführt. Dabei wird der **Name** in Großbuchstaben geschrieben. Somit ist schon **an der Schreibweise** ersichtlich, ob es sich um ein Tier der Kaukasus- oder der Bialowieza-Linie handelt! „EI“ steht in Anlehnung an den Hardehauser **Eisenhammer**! Hier leben der Stier „**POKEMON**“, die Kuh „**POSTA**“ sowie Kälber „**PORODNA**“ und „**POLIANNA**“.

Kälber von diese Kühen werden dann Namen wie z. B. „**EICHE**“, „**EIKO**“, „**EISBLUME**“ oder „**EIDINE**“ tragen.



Am 20. Juli 2005 ist das erste Kalb dieser Zuchtlinie geboren. Es trägt den Namen „**EIBE**“.

